

Sitzungsniederschrift

17. Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Sitzungsort: Großer Saal, Hotel „Alte Schmiede,,, Esenser Str. 295, 26607 Aurich		
Sitzungsdatum: 27.04.2021	Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr	Sitzungsende: 17:13 Uhr

Mitglieder / Anwesende	Fraktion / Gruppe	Funktion Anmerkung
Vorsitz		
Behrends, Kuno	SPD	
Mitglieder		
Frerichs, Theo	CDU	
Harm-Rehrmann, Angela	SPD	
Jeromin-Oldewurtel, Beate	GRÜNE	Vertretung für Frau Angelika Albers
Kleinert, Ingeborg	SPD	Vertretung für Frau Julia Feldmann
Stauß, Detlef	AfD	
Strömer, Wilhelm	FW	Vertretung für Herrn Gerhard Hoffmann
Tammen, Harald	CDU	
Ubben, Hilde	AKSBG	
Grundmandat		
Bracklo, Agnes	BWM	
Warmulla, Reinhard	DIE LINKE.	
Stimmberechtigte Mitglieder		
Farny-Carow, Maike		
Higgen, Janna		
Pansegrau, Ute		
Rinschede, Klaus		
Beratende Mitglieder		
Focken, Ewald		Leiter des Jobcenters
Steuer, Markus		Vertreter der ev. Kirche, Vertretung für Frau Christine Kruse

Störiko, Andrea, Dr.	Vertreterin des Jugendärztlichen Dienstes des Gesundheitsamtes
Voß, Werner	Kreisjugendpfleger
Wunsch, Jutta	Leiterin Amt für Kinder, Jugend und Familie

Verwaltung

Burmeister, Torsten
Puchert, Dr. Frank
von Prüssing, Matthias
Weimer, Doris

Nicht anwesend:**Mitglieder**

Albers, Angelika	GRÜNE
Feldmann, Julia	SPD
Hoffmann, Gerhard	FW

Stimmberechtigte Mitglieder

Eiben, Florian
Meyer, Franziska

Beratende Mitglieder

Alberts, Manuela	Jugendschutzbeauftragte der Polizei Aurich
Grensemann, Monika	Elternvertreterin oder Erzieherin aus dem Kita-Bereich
Gronewold, David	Interessenvertretung der ehrenamtlich Tätigen
Hohensee, Maren	Richterin des Vormundschafts-, Familien- oder Jugendlicher
Jelden, Frauke	Kommunale Frauenbeauftragte oder in der Mädchenarbeit erfahrene Frau
Kruse, Christine	Vertreterin der ev. Kirche
Pollmann, Günter	Interessenvertretung für den Kinderschutz
Tobiassen, Bernd	Vertreter der Interessen ausländischer Kinder und Jugendlicher
Tranel, Martin	Von der unteren Schulbehörde benannte Lehrkraft
Watermann, Kyra	Vertreterin der kath. Kirche

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- | | |
|-----|--|
| 1. | Eröffnung der Sitzung |
| 2. | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit |
| 3. | Feststellung der Tagesordnung |
| 4. | Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 17.09.2020 |
| 5. | Einwohnerfragestunde |
| 6. | Beschluss über die Änderung der Satzung zur Kindertagespflege gem. §§ 23 u. 24 SGB VIII
Vorlage: IX/2021/050 |
| 7. | Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 11.12.2020, Beschluss über die Neufassung der Satzung zur Kindertagespflege gem. §§ 23 und 24 SGB VIII; Gebührenbescheide
Vorlage: IX-AF/2021/018 |
| 8. | Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 13.04.2021, Neufassung der Satzung zur Kindertagespflege gem. §§ 23 u. 24 SGB VIII, Darstellung finanzieller Auswirkungen
Vorlage: IX-AF/2021/021 |
| 9. | Antrag der Fraktion AKSBG vom 14.01.2021, Vertreter der Tagesmütter und Tagesväter bei Themen der Kindertagespflege gemäß §§ 23 und 24 SGB VIII
Vorlage: IX-AF/2021/019 |
| 10. | Beschluss über die Neufassung der Richtlinie zur Vollzeitpflege gem. §§ 33 und 42 SGB VIII
Vorlage: IX/2021/058 |
| 11. | Antrag der Faktion DIE LINKE. vom 15.03.2021, Änderung der Richtlinie des Amtes für Kinder, Jugend und Familie über die Gewährung von Leistungen nach § 39 SGB VIII im Rahmen der Vollzeitpflege gem. § 33 SGB VIII in dem Punkt I. 4
Vorlage: IX-AF/2021/017 |
| 12. | Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 14.04.2021, Zuschüsse zu den Betriebskosten für Kindergärten, Kindertagesstätten und Abgeltung der Aufwendungen für die Betreuung durch Tagespflegepersonen
Vorlage: IX-AF/2021/022 |
| 13. | Mitteilungen der Verwaltung |
| 14. | Verschiedenes, Wünsche, Anregungen |
| 15. | Einwohnerfragestunde |
| 16. | Schließung der Sitzung |

Öffentlicher Teil:

TOP 1 **Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet um 15:05 Uhr die 17. Sitzung des Jugendhilfeausschusses und heißt alle Anwesenden willkommen.

TOP 2 **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß geladen wurde und das Gremium beschlussfähig ist.

TOP 3 **Feststellung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende stellt fest, dass die erste Einwohnerfragestunde auf der Tagesordnung irrtümlicherweise als TOP 15 ausgewiesen ist. Er beabsichtigt den Tagesordnungspunkt dahingehend abzuändern, dass die erste Einwohnerfragestunde als TOP 5 behandelt wird.

Einwände hierzu werden nicht erhoben.

TOP 4 **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 17.09.2020**

Die Niederschrift der Sitzung vom 17.09.2020 wird genehmigt

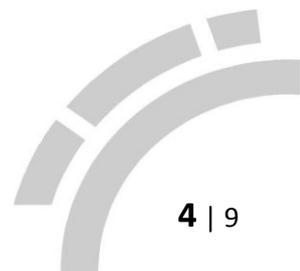
Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 5 **Einwohnerfragestunde**

Wortmeldungen und Fragestellungen lagen nicht vor. **Der Vorsitzende** räumt den Anwesenden Einwohner*innen die Möglichkeit ein, Wortmeldungen zu TOP 6 nach dem Vortrag der Verwaltung einzubringen.



TOP 6 **Beschluss über die Änderung der Satzung zur Kindertagespflege**
gem. §§ 23 u. 24 SGB VIII
Vorlage: IX/2021/050

Frau Weimer stellt die Änderungen zwischen der Kindertagespflegesatzung vom 01.10.2020 und dem aktuellen Vorschlag der Verwaltung vor. Der Verwaltungsvorschlag beinhaltet Regelungen zu Vergütung und Kostenbeitrag während der Corona-Pandemie, die Absenkung des Mindestbetreuungsumfanges, die pauschale Vergütung während der Eingewöhnung, ein abgedecktes Spitzabrechnungsmodell mit einer Garantievergütung und eine angepasste, zweistufige Kostenbeitragsstabelle.

Weiterhin weist **Frau Weimer** auf den Revisionsvorbehalt und die Evaluation der Auswirkungen der Satzungsänderungen hin.

Frau Kleinert trägt vor, dass es sehr bedauernd sei, dass die Tagespflege lange nicht im Fokus stand. Ebenso ist sie der Meinung, dass man rückblickend haben erkennen müssen, dass die am 01.10.2020 beschlossene Satzung nicht ausgereift gewesen ist. Hinsichtlich der Forderung nach einer Pauschalvergütung hält sie jedoch die Rolle der Tagespflegepersonen als Selbstständige entgegen. Der Vorschlag der Verwaltung ist aus Sicht der SPD-Fraktion zustimmungsfähig.

Herr Tammen teilt mit, dass die Satzung vom 01.10.2020 zu massivem Widerstand auf Seiten aller Beteiligten geführt hat und der Verwaltungsentwurf viele Verbesserungen enthielt. Es wird betont, dass das Kindeswohl im Mittelpunkt stehen müsse. Mit Blick auf den Kreishaushalt gibt Herr Tammen an, dass der Verwaltungsvorschlag einen vertretbaren Kompromiss darstellt und er auch aus Sicht der CDU-Fraktion befürwortet wird.

Frau Bracklo gibt an, dem Verwaltungsvorschlag nicht zustimmen zu können. Der Kreis ist auf die Tagespflegepersonen angewiesen. Eine Vergütung jenseits der Pauschalvergütung komme für sie nicht in Frage.

Auch **Frau Jeromin-Oldewurtel** betont, dem Verwaltungsvorschlag nicht zustimmen zu können. Sie bemängelt weiterhin die fehlende Wertschätzung, die den Tagespflegepersonen entgegengebracht wird.

Herr Warmulla trägt vor, dass er die gesamte Beschlussvorlage in Frage stellen müsse. Weiterhin bemängelt er die passive Haltung der Verwaltung. Inhaltlich ist er der Meinung, dass der Vorschlag der Verwaltung auf eine Einsparung auf Kosten der Tagespflegepersonen hinauslaufen würde, auch wenn die Verwaltung auf die Mehraufwendungen im Bereich der Tagespflege hinweisen würden.

Im Anschluss zu den Wortmeldungen wird die Einwohnerfragestunde nachgeholt.

Frau Helmerichs teilt mit, dass sie Zusammenarbeit zwischen Politik und Tagespflegepersonen als sehr produktiv empfand. Dennoch ist das Ergebnis der abgedeckten Spitzabrechnung aus ihrer Sicht nicht gut.

Frau Janssen fragt, warum der Landkreis nicht pauschal vergüten möchte, das Land Niedersachsen hat hier mitgeteilt, dass der Landkreis anteilig refinanzieren könnte.

Frau Weimer stellt daraufhin den Abrechnungsbogen vor, durch die Betonung der tatsächlich geleisteten Betreuungsstunde in Abrechnungsbogen und Richtlinie wird der



Landkreis keine Stunden abrechnen, die nicht auch von den Tagespflegepersonen gearbeitet wurden.

Hierauf hinterfragt **Frau Janssen** die Vergangenheit. **EKR Dr. Puchert** teilt hierauf mit, dass hierzu Gespräche zwischen dem Landkreis und dem Land Niedersachsen geführt werde.

Frau Ubben fragt, ob die Tagespflegepersonen minutengenau abgerechnet werden. Der **EKR Dr. Puchert** erläutert hierauf, dass die angefangene Stunde zählt. Die minutengenaue Aufschlüsselung dient der Evaluation.

Frau Reck möchte wissen, warum der Satzungsentwurf nur 50 Tage Leistungsfortzahlung vorsieht, wenn das Land eine Leistungsfortzahlung dulden würde. Hierauf wird vom **EKR Dr. Puchert** mitgeteilt, dass es eine Grundsatzfrage sei, ob man pauschal vergüten wolle oder nicht, hinsichtlich der Ausfalltage solle aber bedacht werden, dass 20 Tage Ausfall für Tagespflegekinder üblich sind und die Festsetzung auf 50 Tage damit auskömmlich ist.

Frau Wippig bittet um Erläuterung, warum vom bisherigen Pauschalmodell abgewichen wird. Der **EKR Dr. Puchert** erläutert, dass durch die abgefederte Spitzabrechnung die Verbindlichkeit in der Betreuung erhöht wird, was letztlich zu Gunsten des Kindes ist.

Weiterhin bittet **Frau Wippig** um Erläuterung der zweiten Stufe der Gebührentabelle. Der **EKR DR. Puchert** teilt mit, dass die zweite Stufe die voraussichtlichen Beitragssteigerungen der Mitgliedsgemeinden zum Sommer 2022 beinhaltet.

Frau Hensel kritisiert die Vergütung, insbesondere im Vertretungsfall. Weiterhin sei der Verdienst einer selbstständigen Tagesmutter schlechter als der Verdienst einer angestellten Erzieherin. Die abgefederte Spitzabrechnung verstärke diese Unwucht.

Der Vorsitzende fordert zur Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. auf.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

Der Änderungsantrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 6 Enthaltungen: 2
 ➔ **mehrheitlich abgelehnt**

Im Anschluss bittet der Vorsitzende darum über den Vorschlag der Verwaltung abzustimmen. Es ergeht folgender Beschluss:

Die Beschlussvorlage zur Änderung der Satzung zur Kindertagespflege gem. §§ 23 u. 24 SGB VIII wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 2 Enthaltungen: 1

➔ **mehrheitlich angenommen**

TOP 7 **Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 11.12.2020, Beschluss über die Neufassung der Satzung zur Kindertagespflege gem. §§ 23 und 24 SGB VIII; Gebührenbescheide**
Vorlage: IX-AF/2021/018

Durch den TOP 6 ist dieser Punkt hinfällig geworden. Die Fraktion DIE LINKE. zieht den Antrag aus diesem Grund zurück.

TOP 8 **Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 13.04.2021, Neufassung der Satzung zur Kindertagespflege gem. §§ 23 u. 24 SGB VIII, Darstellung finanzieller Auswirkungen**
Vorlage: IX-AF/2021/021

Durch den TOP 6 ist dieser Punkt hinfällig geworden. Die Fraktion DIE LINKE. zieht den Antrag aus diesem Grund zurück.

TOP 9 **Antrag der Fraktion AKSBG vom 14.01.2021, Vertreter der Tagesmütter und Tagesväter bei Themen der Kindertagespflege gemäß §§ 23 und 24 SGB VIII**
Vorlage: IX-AF/2021/019

Die Sach- und Rechtslage zur Zusammensetzung des Jugendhilfeausschusses wird erörtert.

Da aktuell die Satzung des Amtes für Kinder, Jugend und Familie müsste für die Aufnahme eines Vertreters für Kindertagespflege zunächst geändert werden.

Die Fraktion zieht im Anschluss aus diesem Grund zunächst zurück.

TOP 10 **Beschluss über die Neufassung der Richtlinie zur Vollzeitpflege gem. §§ 33 und 42 SGB VIII**
Vorlage: IX/2021/058

Frau Liebert erläutert die redaktionellen und inhaltlichen Veränderungen im vorliegenden Richtlinienentwurf.



Diese sind erforderlich geworden, da der Deutsche Verein die Pflegesätze angehoben hat und die Rechtsprechung in Bezug auf die Heranziehung junger Volljähriger dies geboten hat.

Im Anschluss bittet **der Vorsitzende** um Abstimmung.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Beschlussvorlage wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

➡ **einstimmig beschlossen**

TOP 11 **Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 15.03.2021, Änderung der Richtlinie des Amtes für Kinder, Jugend und Familie über die Gewährung von Leistungen nach § 39 SGB VIII im Rahmen der Vollzeitpflege gem. § 33 SGB VIII in dem Punkt I. 4**
Vorlage: IX-AF/2021/017

Durch den TOP 10 ist dieser Punkt hinfällig geworden. Die Fraktion DIE LINKE. zieht den Antrag aus diesem Grund zurück.

TOP 12 **Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 14.04.2021, Zuschüsse zu den Betriebskosten für Kindergärten, Kindertagesstätten und Abgeltung der Aufwendungen für die Betreuung durch Tagespflegepersonen**
Vorlage: IX-AF/2021/022

Herr Strömer teilt mit, dass der Antrag dem Jugendhilfeausschuss nur zur Kenntnisnahme vorgelegt wurde. Er richtet sich an den Finanzausschuss.

TOP 13 **Mitteilungen der Verwaltung**

Mitteilungen der Verwaltung liegen nicht vor.

TOP 14 **Verschiedenes, Wünsche, Anregungen**

Frau Jeromin-Oldewurtel beantragt, in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses die Finanzen von Krippen, Kindergärten und Tagespflege zu erläutern.

TOP 15 Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen und Fragestellungen liegen nicht vor.

TOP 16 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 17:17 Uhr die 17. Sitzung des Jugendhilfeausschusses.

gez. Behrends
Vorsitzender

gez. Weimer
Protokollführerin